

### Organisatorische Hinweise:

- Sie können an der Veranstaltung nur teilnehmen, wenn Sie eine Seminarbestätigung bekommen haben. Absagen werden nicht verschickt.
- Anmeldeschluss ist der **20. März 2020**.

Landeszentrale für politische Bildung Thüringen  
Referat 1  
Regierungsstr. 73  
99084 Erfurt  
Tel.: 0361/573211-711  
Fax.: 0361/573211-702

## Einladung zur Fortbildung für Lehrkräfte

# „Demokratie lernen in Zeiten rechtspopulistischer Landnahmen“

am Donnerstag, 23. April 2020  
in Erfurt  
Erinnerungsort Topf & Söhne,  
Sorbenweg 7  
von 14.00 Uhr - 18.00 Uhr

Der Rechtsruck in der deutschen Gesellschaft wirkt sich auch im Bildungsbereich aus. Seit in mehreren Bundesländern Portale eingerichtet worden sind, in denen Lehrer wegen angeblicher Verstöße gegen die Neutralitätspflicht gemeldet werden können, wird auch an Schulen verstärkt über die Bedeutung politischer Bildung und des Demokratie-Lernens diskutiert. Schulen, die sich im Netzwerk Schule ohne Rassismus engagieren, aber auch Ausstellungsprojekte zu Jugendkulturen geraten unter Verdacht. Vielfach fühlen sich die Lehrerinnen und Lehrer in ihrer Arbeit verunsichert. Im Rahmen der Fortbildung werden zwei große Bereiche thematisiert werden: Zum einen geht es um einen Überblick über die aktuelle fachwissenschaftliche Diskussion zu den Themenfeldern gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit, Rechtspopulismus, extreme Rechte. Ziel dieser Bestandsaufnahme ist es, die spezifischen Aufgaben der Schulen zu identifizieren. Zum anderen wollen wir über die Leitgedanken einer „Politischen Bildung für eine demokratische, plurale Gesellschaft“ an praktischen Beispielen aus dem Schulalltag diskutieren: Was kann, was muss die Schule in der Auseinandersetzung mit der radikalen Rechten leisten? In welchem Verhältnis stehen Neutralitätspflicht und Menschenrechtsorientierung? Was bedeutet das Neutralitätsgebot im Hinblick auf den Zugang von Politikern zu Schulen? Wie kann mit dem Thema „Politische Parteien“ im Unterricht umgegangen werden? Was bedeutet der Beutelsbacher Konsens für die Gestaltung politischer Bildung in diesen Themenfeldern?

Ein besonderer Schwerpunkt des Seminars werden Konflikte aus der alltäglichen Schulpraxis sein, die zur Thematisierung von den Seminarteilnehmerinnen und –teilnehmern im Vorfeld vorgeschlagen werden können.

Zu dieser Fortbildung laden wir gemeinsam mit dem Thüringer Institut für Lehrerfortbildung, Lehrplanentwicklung und Medien ein.

Die Fortbildung wird von **Prof. Dr. Andreas Petrik**, Lehrstuhl für die Didaktik der Sozialkunde an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, gestaltet.

**Seminarleitung:** Peter Reif-Spirek (LZT)

**Zielgruppe:** Die Fortbildung richtet sich in erster Linie an Lehrerinnen und Lehrer, ist aber auch für Interessierte Menschen aus anderen Bereichen der Bildungsarbeit offen, die mit Schulen kooperieren.

**Ablauf:**

14.00 Uhr Begrüßung durch Peter Reif-Spirek (LZT)

Debatte I: Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit, Rechtspopulismus, extreme Rechte – eine Bestandsaufnahme aktueller Studien

Vortrag mit anschl. Diskussion

Pause

Debatte II: Politische Bildung für eine demokratische plurale Gesellschaft: Was kann, was muss die Schule in der Auseinandersetzung mit der radikalen Rechten leisten? In welchem Verhältnis stehen das Neutralitätsgebot und die Menschenrechtsorientierung?

Vortrag mit anschl. Diskussion

Debatte III: Aus den Konflikten des Alltags lernen – Beispiele aus dem Schulalltag

Voraussichtliches Seminarende: 18.00 Uhr

**Anmeldung:** Für Lehrerinnen und Lehrer erfolgt die Anmeldung über das Thüringer Schulportal (Thillm-Nr. **218100301**). **Ansprechpartner im THILLM:** Sebastian Müller.

Für alle anderen Interessenten erfolgt die Anmeldung über die LZT. Anmeldeschluss ist der **20. März 2020**.

**Anmeldung:**

Hiermit melde ich mich verbindlich an zu der Veranstaltung  
**„Demokratie lernen in Zeiten rechtspopulistischer Landnahmen“**

am Donnerstag, den **23.04.2020 in Erfurt.**

Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen! (Privatanschrift!)

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

Straße/Hausnummer: \_\_\_\_\_

PLZ: \_\_\_\_\_ Ort: \_\_\_\_\_

Beruf/Dienststelle: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

**Datenspeicherpassage**

Ich bin einverstanden, dass die LZT meine persönlichen Daten zum Zwecke meiner Information über ihre Bildungsangebote verwendet. Die Einhaltung der gesetzlichen Datenschutzbestimmungen wird mir zugesichert. Eine Weitergabe meiner Daten an Dritte erfolgt nicht. Diese Einwilligung kann ich jederzeit widerrufen.

ja

nein

\_\_\_\_\_  
Unterschrift